

Medienmitteilung vom 16. August 2026

Subingen: Auto prallt bei Selbstunfall in Betonsockel – Fahrzeuglenker entfernt sich von der Unfallstelle (Zeugenaufruf)

An der Luzernstrasse in Subingen hat sich in der Nacht auf Sonntag, 16. August 2026, ein Selbstunfall mit einem Auto ereignet. Der unbekannte Fahrzeuglenker hat die Unfallstelle verlassen, ohne sich um die Schadenregulierung zu kümmern. Die Polizei hat Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen.

Am Sonntag, 16. August 2026, gegen 00.45 Uhr, kam es an der Luzernstrasse in Subingen zu einem Selbstunfall mit einem Auto. Nach derzeitigen Erkenntnissen prallte das von Solothurn herkommende Auto gegen die Betonsockel des Kreisels Luzernstrasse/Derendingenstrasse und kam schliesslich auf einer Grünfläche einer Liegenschaft zum Stillstand. Dabei entstand hoher Sachschaden. Der Fahrzeuglenker verliess den Unfallort anschliessend aus derzeit unbekannten Gründen. Das Unfallauto erlitt Totalschaden und musste durch einen Abschleppdienst abtransportiert werden. Nebst der Polizei und der Staatsanwaltschaft Kanton Solothurn standen Angehörige der Feuerwehr Subingen, ein Ambulanzteam sowie ein Abschleppunternehmen im Einsatz. Die Polizei und die Staatsanwaltschaft Kanton Solothurn haben Ermittlungen sowohl zum Unfallhergang als auch zur verantwortlichen Person aufgenommen und suchen in diesem Zusammenhang Zeugen.



Personen, die Angaben zum Unfallhergang und/oder zur gesuchten fahrzeuglenkenden Person machen können, werden gebeten, sich bei der Kantonspolizei Solothurn zu melden, Telefon 032 627 81 17.

Für Rückfragen: Thomas Salzmann, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf   